

RIM Bastelbuch

Fußballspielen war ja bekanntlich die Domäne für Jungens, ich habe mich aber ebenso wie mein Freund Michael von Domarus eher für englische Popmusik und Musikelektronik interessiert. Ein Ersa Lötkolben mit Lötzinn und Löffett (das roch so lecker) gehörte zu unserer Grundausstattung. Einen 5-poligen Diodenstecker mit einem 100 W Lötkolben reparieren, dazu gehörte schon eine ruhige Hand.

Wir haben regelmäßig gemeinsam im RIM Bastelbuch gestöbert, gefachsimpelt und fanden EL34 in der Gegentaktschaltung ganz wunderbar. So rein theoretisch.

In Bonn, Kasernenstraße existierte ein kleines Geschäft für Elektronikteile: Hopf & Jammel. In deren Schaufenster waren Schalter, Stecker, Glühbirnchen etc. kunstvoll drappiert, da haben wir oft lange davorgestanden und geträumt.

